

Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Geschichte Bachelor KJ

Das Fach Geschichte kann im Zwei-Fach-Bachelor KJ mit 60 Leistungspunkten studiert werden.

I. Zulassungsvoraussetzungen:

Für den Bachelorstudiengang Geschichte sind Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache wünschenswert.

II. Aufbau des Studiums

Es sind drei Einführungsmodule in unterschiedlichen Teilgebieten zu absolvieren. Die Teilgebiete sind: Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte; Neuere und Neueste Geschichte. Die Reihenfolge ist freigestellt. Die Vorlesungen beziehen sich epochal und/oder thematisch auf das jeweilige Proseminar. Zudem ist ein Modul Fachdidaktik zu studieren.

In der Vertiefungsphase sind ein fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul und ein Modul Fachstudien mit fächerübergreifenden Bezügen zu studieren. Die Reihenfolge der Vertiefungsmodule ist freigestellt. Das fachwissenschaftliche Modul ist dem Wahlpflichtbereich zugeordnet. Es kann entweder ein Vertiefungsmodul zur Alten Geschichte, zur Mittelalterlichen Geschichte oder zur Geschichte der Frühen Neuzeit oder zur Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts gewählt werden.

Der Besuch eines Vertiefungsmoduls ist erst möglich, sofern die Einführungsmodule erfolgreich absolviert sind. Siehe hierzu auch Anhang: Studienplan

III. Prüfungsrelevante Leistungen

Die Modulabschlussprüfung wird als prüfungsrelevante Leistung gewertet.

In den Einführungsmodulen errechnet sich der Notendurchschnitt wie folgt: Gewichteter Notendurchschnitt der Veranstaltungen VL: 20 %, PS 80 %.

In den Vertiefungsmodulen errechnet sich der Notendurchschnitt wie folgt: Gewichteter Notendurchschnitt der Veranstaltungen: HS u. VL: 70 %, Ü 30 %. In einem der Vertiefungsmodule ist eine mündliche Prüfung (45 Minuten) zu absolvieren. Die Prüfung wird durch den Anbieter des Hauptseminars/Seminars abgenommen und mit 2 CP gewertet. Die mündliche Modulabschlussprüfung kann nicht in dem Modul abgelegt werden, in dem ggf. die BA-Arbeit geschrieben wird.

Die Einführungsmodule werden mit dem Faktor 1, die Vertiefungsmodule mit dem Faktor 2 auf die Fachnote angerechnet.

IV. Bachelorarbeit

In einem der beiden gewählten Fächer wird eine schriftliche Hausarbeit angefertigt. Wird die Bachelorarbeit in Geschichte geschrieben, erwächst die Arbeit aus einem der zu wählenden Vertiefungsmodule. Den Studierenden wird ein Vorschlagsrecht für das Thema der Bachelorarbeit eingeräumt. Für die Arbeit bestellt das Prüfungsamt einen zweiten Prüfer.

V. Studienplan

Einführungsmodule (in Anlehnung an 2 Fach BA, hier reduziert)

I Alte Gesch.		II Mittl. Gesch.	III N u. N. Gesch.
Einf. VL	2 SWS / 2 CP	Einf VL	2 SWS / 2 CP
PS	4 SWS / 8 CP	PS	4 SWS / 8 CP
-----		-----	
6 SWS / 10 CP		6 SWS / 10 CP	

Einführungsmodule gesamt: **18 SWS / 30 CP**

Vertiefungsmodule

I Alte oder Mittl. oder Geschichte
der Frühen Neuzeit oder Ge-
schichte des 19. und 20. Jh.

VL	2 SWS / 1 CP	VL Einführung in die Geschichtskultur	2 SWS / 2 CP
HS	2 SWS / 6 CP	Sem. aus Leitfach Geschichte mit	
Ü:	2 SWS / 3 CP	fächerübergreifenden Charakter	2 SWS / 5 CP
		Ü Methodische Übung	2 SWS / 3 CP
-----		-----	
6 SWS / 10 CP		6 SWS / 10 CP	

Fachdidaktisches Modul

VL: Einf. in die Unterrichtsdidaktik u. fachdidaktisches Proseminar:	4 SWS / 4 CP
Fachdidaktische Spezialvorlesung u. HS zu ausgewählten Problemen der Geschichtsdidaktik	4 SWS / 6 CP

8 SWS / 10 CP	

Gesamt: BA-KJ Anteil Geschichte ohne BA-Arbeit: 38 SWS, 60 CP

Besonderheiten bei BA-Arbeit im Fach Geschichte

Vertief. Modul I oder II mit BA-Arbeit:

VL: 2 SWS / 1 CP

HS 2 SWS/ 3 CP

+ 8 CP BA-Arbeit (aus Hauptseminar)

Ü 2 SWS/ 3 CP

6 SWS / 15 CP

Fachdidaktisches Modul mit BA-Arbeit

VL Einführung in die Unterrichtsdidaktik u.

fachdidaktisches Proseminar

Fachdidaktische Spezialvorlesung u.

HS zu ausgewählten Problemen der Geschichtsdidaktik

+ 8 CP BA-Arbeit (aus Hauptseminar)

4 SWS/ 4 CP

4 SWS/ 3 CP

8 CP

8 SWS/ 15 CP

VI. Modulbeschreibung

Bezeichnung Einführung in die Alte Geschichte						
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in) Seminar für Alte Geschichte/ die Lehrenden des Seminars für Alte Geschichte						
Status Pflichtmodul						
Turnus: einmal jährlich, Beginn jeweils im Wintersemester						
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls Innerhalb von zwei Semestern						
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen Das Einführungsmodul vermittelt bezogen auf die Alte Geschichte inhaltliche und methodische Grundkenntnisse und soll die Studierenden anleiten, historische Überlieferung und Forschungsergebnisse kritisch zu beurteilen.						
Verwendbarkeit des Moduls Qualifizierung für das entsprechende Vertiefungsmodul						
Voraussetzungen Keine						
Anmeldung Eine Anmeldung ist erforderlich						
Zusammensetzung der Endnote des Moduls gewichtetes Mittel aus der Gesamtleistung (VL 20 %, PS 80 %)						
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote Einfach						
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	Davon prüfungsrelevant
Einführungsvorlesung	regelmäßige Teilnahme	2	2	fakultativ 1-3	Klausur	Note der Klausur
Proseminar	Aktive Mitarbeit	4	8	fakultativ 1-3	Proseminarklausur Referat, Hausarbeit	Note der Gesamtleistung
Σ		6	10			

Bezeichnung									
Einführung in die Mittelalterliche Geschichte									
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in)									
Historisches Seminar/ die Lehrenden des Historischen Seminars									
Status									
Pflichtmodul									
Turnus:									
Jedes Semester									
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls									
Innerhalb von zwei Semestern									
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen									
Das Einführungsmodul vermittelt bezogen auf die mittelalterliche Geschichte inhaltliche und methodische Grundkenntnisse und soll die Studierenden anleiten, historische Überlieferung und Forschungsergebnisse kritisch zu beurteilen.									
Verwendbarkeit des Moduls									
Qualifizierung für das entsprechende Vertiefungsmodul									
Voraussetzungen									
Keine									
Anmeldung									
Eine Anmeldung ist erforderlich									
Zusammensetzung der Endnote des Moduls									
gewichteter Mittel aus der Gesamtleistung (VL 20 %, PS 80 %)									
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote									
Einfach									
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	Davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen		
Einführungsvorlesung	regelmäßige Teilnahme	2	2	fakultativ 1-3	Klausur	Note der Klausur			
Proseminar	Aktive Mitarbeit	4	PS 8	fakultativ 1-3	Proseminarklausur, Referat, Hausarbeit	Note der Gesamtleistung			
Σ		6	10						

Bezeichnung							
Einführung in die neuere und neueste Geschichte							
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in)							
Historisches Seminar / die Lehrenden des Historischen Seminars							
Status							
Pflichtmodul							
Turnus:							
Jedes Semester							
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls							
Innerhalb von zwei Semestern							
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen							
Das Einführungsmodul vermittelt bezogen auf die neuere und neueste Geschichte inhaltliche und methodische Grundkenntnisse und soll die Studierenden anleiten, historische Überlieferung und Forschungsergebnisse kritisch zu beurteilen.							
Verwendbarkeit des Moduls							
Qualifizierung für das entsprechende Vertiefungsmodul							
Voraussetzungen							
Keine							
Anmeldung							
Eine Anmeldung ist erforderlich							
Zusammensetzung der Endnote des Moduls							
gewichtetes Mittel aus der Gesamtleistung (VL 20 %, PS 80 %)							
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote							
Einfach							
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	Davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Einführungsvorlesung	regelmäßige Teilnahme	2	2	fakultativ 1-3	Klausur	Note der Klausur	
Proseminar	Aktive Mitarbeit	4	8	fakultativ 1-3	Proseminarklausur Referat, Hausarbeit	Note der Gesamtleistung	
Σ		6	10				

Bezeichnung Geschichtsdidaktik entsprechend Rahmenordnung BA KJ						
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in) Institut für Didaktik der Geschichte/ die Lehrenden des Instituts für Didaktik der Geschichte						
Status Pflichtmodul						
Turnus: jährlich						
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls Innerhalb von zwei Semestern						
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen Das Modul vermittelt Grundkenntnisse der Geschichtsdidaktik aber auch eine Vertiefung im Fach.						
Verwendbarkeit des Moduls Fakultativ Anfertigung der BA-Arbeit						
Voraussetzungen Keine						
Anmeldung Eine Anmeldung ist stets erforderlich						
Zusammensetzung der Endnote des Moduls Die Note ergibt sich aus näher zu regelnden Einzelleistungen, z.B. aktiver Mitarbeit, Protokoll, Hausarbeit, Projektskizze.						
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote Einfach						
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-Modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	Davon prüfungsrelevant
						Voraussetzungen

Einführungsvorlesung u. Proseminar	Vorlesung: Regelmäßige Teilnahme; Proseminar: aktive Mitarbeit	VL 2 PS 2	4	fakultativ 1-6	Näher zu regelnde Einzelleistungen im Proseminar: z.B. aktiver Mitarbeit, Protokoll, Hausarbeit, Projektskizze.	Note der Gesamtleistung	
Spezialvorlesung u. Hauptseminar zu ausgewählten Problemen der Geschichts- didaktik	Vorlesung Aktive Mitarbeit Hauptseminar aktive Mitarbeit	VL 2 HS 2	6 bzw. 3 bei Anfertigung der BA Arbeit	Fakultativ 1-6	Näher zu regelnde Einzelleistungen im Proseminar: z.B. aktiver Mitarbeit, Protokoll, Hausarbeit, Projektskizze	Fakultativ Note der Gesamtleistung	Erfolgreicher Besuch des Proseminars u. der Einführungsvorlesung
Σ		8	10 bzw. 15 bei Anfertigung der BA Arbeit			Gewichteter Notendurchschnitt	

Bezeichnung Vertiefung in die Alte Geschichte						
Thema wird semesterweise festgelegt						
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in) Seminar für Alte Geschichte/Lehrende des Seminars für Alte Geschichte						
Status Wahlpflichtmodul						
Turnus: jedes Semester						
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls Innerhalb von zwei Semestern						
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen Das Vertiefungsmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Alten Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen Arbeit innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens ermöglichen. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden.						
Verwendbarkeit des Moduls Fakultativ Anfertigung der BA Arbeit						
Voraussetzungen Erfolgreicher Abschluss des Einführungsmoduls in die Alte Geschichte						
Anmeldung Eine Anmeldung ist erforderlich						
Zusammensetzung der Endnote des Moduls Gewichteter Notendurchschnitt der Veranstaltungen (HS u. VL. 70 %, Ü 30 %) Fakultativ mündliche Prüfung ;						
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote Zweifach						
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-Modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen Davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen

Vorlesung	2	1	4-6	Die Vorlesung vermittelt einen breiteren Horizont zur Einordnung der in Hauptseminar und Übung vermittelten Themenschwerpunkte und wird im Hauptseminar geprüft	
Hauptseminar	2	HS 4 Hausarbeit 2 bei Verfassen der BA-Arbeit: HS 3 + 8 BA-Arbeit	4-6	Hausarbeit, Referat im Hauptseminar. Wird in diesem Modul die mündliche Modulabschlussprüfung absolviert oder erwächst aus diesem Modul die BA-Arbeit, entfällt die Hausarbeit u. das Referat	fakultativ: Note der Gesamtleistung
Übung	2	3		Aktive Mitarbeit, Referat, schriftl. Arbeit	Fakultativ: Note der Gesamtleistung
Fakultativ Modulabschlussprüfung		Fak. 2		mdl. Prüfung im Umfang von 45 Minuten über das gesamte Modul	Note der Modulabschlussprüfung
Σ	6	10 bzw. 15 bei Verfassen der BA Arbeit			Gewichteter Notendurchschnitt oder Mdl. Modulabschluss-Prüfung

Bezeichnung Vertiefung in die Mittelalterliche Geschichte						
Thema wird semesterweise festgelegt						
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in) Historisches Seminar/Lehrende des Historischen Seminars						
Status Wahlpflichtmodul						
Turnus: jedes Semester						
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls Innerhalb von zwei Semestern						
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen Das Vertiefungsmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Mittelalterlichen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen Arbeit innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens ermöglichen. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden.						
Verwendbarkeit des Moduls Fakultativ Anfertigung der BA Arbeit						
Voraussetzungen Erfolgreicher Abschluss des Einführungsmoduls in die Mittelalterliche Geschichte						
Anmeldung Eine Anmeldung ist erforderlich						
Zusammensetzung der Endnote des Moduls Gewichteter Notendurchschnitt der Veranstaltungen (HS u. VL. 70 %, Ü 30 %) Fakultativ mündliche Prüfung ;						
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote Zweifach						
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-Modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	Davon prüfungsrelevant
						Voraussetzungen

Vorlesung	Regelmäßige Teilnahme	2	1	4-6	Die Vorlesung vermittelt einen breiteren Horizont zur Einordnung der in Hauptseminar und Übung vermittelten Themenschwerpunkte und wird im Hauptseminar geprüft		
Hauptseminar	Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit	2	HS 4 Hausarbeit 2 bei Verfassen der BA-Arbeit: HS 3 + 8 BA-Arbeit	4-6	Hausarbeit, Referat im Hauptseminar. Wird in diesem Modul die mündliche Modulabschlussprüfung absolviert oder erwächst aus diesem Modul die BA-Arbeit, entfällt die Hausarbeit u. das Referat	fakultativ: Note der Gesamtleistung	
Übung	Aktive Mitarbeit	2	3		Aktive Mitarbeit, Referat, schriftl. Arbeit	Fakultativ: Note der Gesamtleistung	
Fakultativ Modulabschlussprüfung			Fak.2		mdl. Prüfung im Umfang von 45 Minuten über das gesamt Modul	Note der Modulabschlussprüfung	
Σ		6	10 bzw. 15 bei Verfassen der BA Arbeit			Gewichteter Notendurchschnitt oder Mdl. Modulabschluss-Prüfung	

Bezeichnung Vertiefung in die Geschichte der Frühen Neuzeit							
Thema wird semesterweise festgelegt							
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in) Historisches Seminar/Die Lehrenden des Historischen Seminars							
Status Wahlpflichtmodul							
Turnus: jedes Semester							
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls Innerhalb von zwei Semestern							
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen Das Vertiefungsmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Geschichte der Frühen Neuzeit und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen Arbeit innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens ermöglichen. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden.							
Verwendbarkeit des Moduls Fakultativ Anfertigung der BA Arbeit							
Voraussetzungen Erfolgreicher Abschluss des Einführungsmoduls in die Neuere und Neueste Geschichte							
Anmeldung Eine Anmeldung ist erforderlich							
Zusammensetzung der Endnote des Moduls Gewichteter Notendurchschnitt der Veranstaltungen (HS u. VL. 70 %, Ü 30 %) Fakultativ mündliche Prüfung ;							
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote Zweifach							
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-Modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	Davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen

Vorlesung	2	1	4-6	Die Vorlesung vermittelt einen breiteren Horizont zur Einordnung der in Hauptseminar und Übung vermittelten Themenschwerpunkte und wird im Hauptseminar geprüft	
Hauptseminar	2	HS 4 bei Verfassen der BA-Arbeit: HS 3 + 8 BA-Arbeit	4-6	Hausarbeit, Referat im Hauptseminar. Wird in diesem Modul die mündliche Modulabschlussprüfung absolviert oder erwächst aus diesem Modul die BA-Arbeit, entfällt die Hausarbeit u. das Referat	fakultativ: Note der Gesamtleistung
Übung	2	3		Aktive Mitarbeit, Referat, schriftl. Arbeit	Fakultativ: Note der Studienleistung
Fakultativ Modulabschlussprüfung		Fak.2		mdl. Prüfung im Umfang von 45 Minuten über das gesamte Modul	Note der Modulabschlussprüfung
Σ	6	10 bzw. 15 bei Verfassen der BA Arbeit			Gewichteter Notendurchschnitt oder Mdl. Modulabschlussprüfung

Bezeichnung Vertiefung in die Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts						
Thema wird semesterweise festgelegt						
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in) Historisches Seminar/Die Lehrenden des Historischen Seminars						
Status Wahlpflichtmodul						
Turnus: jedes Semester						
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls Innerhalb von zwei Semestern						
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen Das Vertiefungsmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen Arbeit innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens ermöglichen. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden.						
Verwendbarkeit des Moduls Fakultativ Anfertigung der BA Arbeit						
Voraussetzungen Erfolgreicher Abschluss des Einführungsmoduls in die Neuere und Neueste Geschichte						
Anmeldung Eine Anmeldung ist erforderlich						
Zusammensetzung der Endnote des Moduls Gewichteter Notendurchschnitt der Veranstaltungen (HS u. VL. 70 %, Ü 30 %) Fakultativ mündliche Prüfung ;						
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote Zweifach						
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-Modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	Davon prüfungsrelevant
						Voraussetzungen

Vorlesung	2	1	4-6	Die Vorlesung vermittelt einen breiteren Horizont zur Einordnung der in Hauptseminar und Übung vermittelten Themenschwerpunkte und wird im Hauptseminar geprüft	
Hauptseminar	2	HS 4 Hausarbeit 2 bei Verfassen der BA-Arbeit: HS 3 + 8 BA-Arbeit	4-6	Hausarbeit, Referat im Hauptseminar. Wird in diesem Modul die mündliche Modulabschlussprüfung absolviert oder erwächst aus diesem Modul die BA-Arbeit, entfällt die Hausarbeit u. das Referat	fakultativ: Note der Gesamtleistung
Übung	2	3		Aktive Mitarbeit, Referat, schriftl. Arbeit	Fakultativ: Note der Studienleistung
Fakultativ Modulabschlussprüfung		Fak.2		mdl. Prüfung im Umfang von 45 Minuten über das gesamte Modul	Note der Modulabschlussprüfung
Σ	6	10 bzw. 15 bei Verfassen der BA Arbeit			Gewichteter Notendurchschnitt oder Mdl. Modulabschlussprüfung

Bezeichnung Fachstudien mit fächerübergreifenden Bezügen						
Thema wird semesterweise festgelegt						
Anbietendes Institut/Verantwortliche(r) Dozent(in) Institut für Didaktik der Geschichte						
Status Pflichtmodul						
Turnus: jährlich						
Zeitraum zur Absolvierung des Moduls Innerhalb von zwei Semestern						
Inhalte / Lehrziele / Lehrformen Das Vertiefungsmodul vermittelt Fertigkeiten bei der Recherche und mediengerechten Aufarbeitung historischer Lehrinhalte für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit mit Konkreten in Verbindung mit z.B. geographischen oder technischen Bezügen						
Verwendbarkeit des Moduls Fakultativ Anfertigung der BA-Arbeit						
Voraussetzungen Erfolgreicher Abschluss der Einführungsmodule						
Anmeldung Eine Anmeldung ist erforderlich						
Zusammensetzung der Endnote des Moduls Gewichteter Notendurchschnitt der Veranstaltungen (VL 20 %, Seminar 50 %, Übung 30 %) Fakultativ mündliche Prüfung						
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote Zweifach						
Lehrveranstaltungen	Teilnahme-Modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen

Vorlesung Einführung in die Geschichts- kultur	regelmäßige Teilnahme	2	2	Fakult ativ 4- 6	Note der Studienleistung	
Seminar mit fächerüber- greifenden Charakter	Aktive Mitarbeit	2	5 bzw. 2 bei Verfas- sen der BA- Arbeit	Fakult ativ 4- 6	fakultativ: Note der Studienleistung	
Methodische Übung (Anbieter Hist. Sem., Sem.f. Alte Geschichte	Aktive Mitarbeit	2	3	Fakult ativ 4- 6	Fakultativ Note der Studienleistung	
Fakultativ Modulab- schlussprü- fung			Fak.2		Note der Modulabschlussprüfung	
Σ		6	10 bzw. 15 bei Verfas- sen der BA Arbeit		Gewichteter Notendurchschnitt oder Mdl. Modulabschluss- Prüfung	

Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Geschichte im Rahmen des Bachelors KIJU

Ausgefertigt aufgrund der Eilentscheidung der Dekanin des Fachbereichs Geschichte/Philosophie vom 05. Juli 2006.

Münster, den 03. Mai

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälische Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 03. Mai

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles